

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und
Fremdenverkehr am 07.04.2014**

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Schmidramsl, Josef Dr.

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Bacherle, Horst

Stadtrat Eisenkeil, Sigurd Dr.

Stadträtin Gabler-Hofrichter, Elisabeth

Bürgermeisterin Grund, Claudia Dr.

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Nieberle, Gerhard

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Beck, Gerhard

Stadtrat Köppel, Günther

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Dickmann, Hans-Ulrich

Referenten

Leiter Tourist-Information Bender, Lars

Verwaltungsdirektor Bittl, Hans

Leiter Haus der Jugend Zengerle, Bernd

Abwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Alberter, Christian

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:56 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Kulturausschusssitzung vom 09.12.2013
2. Genehmigung des Protokolls der Kulturausschusssitzung vom 24.02.2014
3. Bericht zu den Kulturtagen 2014
4. Jahresbericht 2013 der Tourist-Information Eichstätt
5. Information zur Ausstellung "Garten & Natur" im Jahr 2014

6. Information, Verschiedenes;
Beschädigung des 1. Pavillons zur Uni hin im Hofgarten
7. Information, Verschiedenes;
Einladung zu der Eröffnung der Wanderausstellung „Spiritualität und Sinnlichkeit
8. Information, Verschiedenes; Gleise zwischen dem Bahnhof Eichstätt-Stadt und der Bahnhofkreuzung
9. Information, Verschiedenes,
Dank bezüglich Ostermarkt
10. Information, Verschiedenes;
Abschiedsworte von Stadtrat Hans-Ulrich Dickmann

Protokoll-Nr. 1 (Vorlage 2014/057)

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Kulturausschusssitzung vom
09.12.2013

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Fremdenverkehr genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 09.12.2013 in der vorgelegten Fassung.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 2 (Vorlage 2014/100)

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Kulturausschusssitzung vom
24.02.2014

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Fremdenverkehr genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 24.02.2014 in der vorgelegten Fassung.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 3 (Vorlage 2014/098)

Betreff: Bericht zu den Kulturtagen 2014

Niederschrift:

Herr Zengerle, der mit der Organisation der Eichstätter Kulturtage beauftragt ist, erstattet folgenden Bericht:

„Die 3. Eichstätter Kulturtage 2014 finden in der Zeit vom 03. bis 21. Juli 2014 und darüber hinaus statt.

Örtlichkeiten

Zentrales Veranstaltungsgelände: Hofgarten und Campus der Universität
8 weitere Veranstaltungsorte im gesamten Stadtgebiet
Neuer Spielort ist auch die Klosterkirche Rebdorf

Projekte

Es beteiligen sich 38 Projekte von verschiedenen Initiatoren an den Kulturtagen. Insgesamt sind heuer 7 neue Projektpartner hinzugekommen. Thematisch bewegen sich die Projekte zwischen den Bereichen E und U Musik, Kunst, Poetry, Lesungen, Ausstellungen, Kleinkunst, Inklusion, Jugendkultur und -bildung.

Die Kooperationspartner sind in der Mehrzahl Vereine und Institutionen aber auch Gewerbetreibende und Privatpersonen.

Finanzierungsproblem:

Beim Eichstätter Kammerorchester hat der Bezirk sich gegen eine höhere Bezuschussung ausgesprochen. Die Entscheidung wurde zum einen mit fehlender Innovation und einer Bezuschussung eines laufenden Betriebs ohne prozesshaften Charakter begründet.

Das stadtinterne Organisationsteam hat sich dazu entschieden, heuer ein Defizit aus der Veranstaltung des Kammerorchesters über den Kulturtopf der Stadt Eichstätt zu tragen.

Für die nächsten Jahre sollte eine jährliche Bezuschussung des Kammerorchesters aus städtischen Mitteln gekoppelt mit der Gründung eines Vereins und somit Zugriff auf zusätzliche Fördermittel initiiert werde. Dieser Prozess wurde durch Gespräche mit Herrn Georg Hanauska bereits eingeleitet.

Auf städtischer Seite sollte man hier über eine jährliche Förderung nachdenken.

Personal

Personell werden die Kulturtage heuer über ein ehrenamtliches Team und über Honorarkräfte abgewickelt.

Presseteam und Öffentlichkeitsarbeit:

Ehrenamtlich: Petra Hemmelmann, Annika Franzetti, Stefan Hanauska

Honorarkräfte: Florian Lange, Christian Schweppe, Rainer Hochgräf

Akquise Werbung: Honorarkraft: Rainer Hochgräf

Musikprogramm und Orga:

Tom Muhr, Stefan Hanauska, Petra Hemmelmann, Annika Franzetti

Weitere Kooperationen:

Katholische Universität Eichstätt:

Für die Abwicklung der Kulturtage 2014 ist auf Grund des zentralen Veranstaltungsortes Hofgarten und Universität natürlich die Kooperation mit der KU Eichstätt von entscheidender Bedeutung. Bisher haben hier mehrere Gespräche stattgefunden und es wurde von Seiten der KU- Vertreter eindeutig höchste Kooperationsbereitschaft signalisiert. Gerade auch im Hinblick auf das am Donnerstag vorher stattfindende Unifest oder die im Zeitraum angesetzte Prüfungszeit ist eine Zusammenarbeit und Abstimmung in vielen Bereichen mit der Universität und auch dem verantwortlichen Gastronom Fred Pfaller enorm wichtig.

Stadtrat Köppel bedankt sich bei Herrn Zengerle für die Vorbereitung der Kulturtage. Bezüglich der Universität bezeichnet er es als erfreulich, was sich da abzeichnet.

Bürgermeister Dr. Schmidramsl stellt fest, dass die Kulturtage sicher wieder eine „tolle Sache“ werden. Herr Zengerle soll den Dank an die Mitglieder des Organisationsteam weitergeben.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 4 (Vorlage 2014/097)

Betreff: Jahresbericht 2013 der Tourist-Information Eichstätt

Niederschrift:

Herr Bender, Leiter der Tourist-Information, gibt den beiliegenden Jahresbericht 2013 der Tourist-Information Eichstätt ab.

Stadtrat Dr. Eisenkeil regt an, die Aktionen des Künstlers Alf Lechner aus Oberstätt touristisch zu vermarkten.

Bürgermeister Dr. Schmidramsl erwidert, dass die Stadt sicher keine Zusammenarbeit mit Herrn Lechner ausschlägt, er aber auf die Stadt zukommen muss.

Stadträtin Dr. Grund bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der Tourist-Information mit der Abteilung des Diözesanmuseums.

Stadtrat Köppel als Kulturbeauftragter schließt sich dem Dank an und hofft, dass die bewährte Zusammenarbeit fortgeführt werden kann.

Herr Bender bedankt sich noch bei seinem Mitarbeiter Manuel Höchbauer, der sich in ein Grafikprogramm eingearbeitet hat, damit der monatliche Veranstaltungskalender herausgegeben werden kann.

Bürgermeister Dr. Schmidramsl bedankt sich ebenfalls bei Herrn Bender und bittet ihn, den Dank des Stadtrates an seine Mitarbeiter weiterzugeben. Er stellt fest, dass die Tourist-Information nicht nur für die Touristen arbeitet, sondern auch eine fruchtbringende Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger selbst erbringt und deshalb ein ganz wichtiger Bestandteil für die Stadt Eichstätt ist.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 5 (Vorlage 2014/099)

Betreff: Information zur Ausstellung "Garten & Natur" im Jahr 2014

Niederschrift:

Verwaltungsdirektor Bittl informiert, dass mit Vertrag vom 21.07./27.04.2011 zwischen der Schloss Hexenagger Veranstaltungs-GmbH und der Stadt Eichstätt die Vermietung des Hofgartens der Stadt Eichstätt zum Zwecke der Durchführung der Messe „Garten & Natur“ ab dem Jahr 2011 geregelt wurde.

Mit diesem Vertrag für das Jahr 2011 erhielt der Mieter die Option für die Jahre 2012 und 2013 auf Durchführung der jährlichen Gartenmesse im Hofgarten der Stadt Eichstätt zu gleichen Konditionen wie im Jahr 2011.

Für das Jahr 2014 wäre nun eine Verlängerung des Vertrages vorzunehmen gewesen.

Der Mieter hat zunächst eine Weiterführung der Ausstellung in Aussicht gestellt, bei den konkreten Rückfragen dann aber erklärt, dass beabsichtigt ist, wegen beruflicher Veränderungen eine Pause einzulegen. Es ist beabsichtigt, sich auf die bestehenden Weihnachtsmärkte zu konzentrieren, aber auch andere Geschäftsfelder in Angriff zu nehmen.

Wegen der Aufgabe des Schlosses Hexenagger als Veranstaltungsort ist außerdem ein Rückzug aus unserer Region und eine Verlagerung der Aktivitäten mehr in die Region München geplant. Letztendlich wurde die Entscheidung gefällt, dass die Gartenmesse in Eichstätt künftig nicht mehr durchgeführt wird.

Abschließend hat es der bisherige Veranstalter sehr bedauert, dass seiner Meinung nach auch die Geschäftswelt von Eichstätt die Gartenmesse nie so richtig angenommen hat.

Verwaltungsdirektor Bittl gibt bekannt, dass die Absage der Gartenmesse überraschend und kurzfristig erfolgte. Seitens der Verwaltung wurde versucht, für dieses Jahr einen anderen Veranstalter für diese Messe zu finden, was jedoch nicht gelungen ist. Im nächsten Jahr soll aber wieder eine Gartenmesse im Hofgarten stattfinden.

Bürgermeister Dr. Schmidramsl regt an darauf zu achten, dass die zukünftigen Gartenausstellungen auf gleichem Niveau stattfinden wie die vergangenen.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 6 (Vorlage 2014/200)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Beschädigung des 1. Pavillons zur Uni hin im Hofgarten

Niederschrift:

Stadträtin Dr. Grund weist darauf hin, dass der 1. Pavillon zur Uni hin im Hofgarten wieder verschmiert ist. Dies hat sie gestern mit Bedauern festgestellt.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 6a) Vorlage 2014/201)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Einladung zu der Eröffnung der Wanderausstellung „Spiritualität
und Sinnlichkeit

Niederschrift:

Stadträtin Dr. Grund lädt die Mitglieder des Kulturausschusses herzlich zu der Eröffnung der Wanderausstellung „Spiritualität und Sinnlichkeit“ am Freitag, 11.04.2014, um 19.00 Uhr in der ehem. Johanniskirche ein. Die Ausstellung findet vom 12.04. bis 23.04.2014 statt.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 6b) (Vorlage 2014/202)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Gleise zwischen dem Bahnhof Eichstätt-Stadt und der Bahnhofkreuzung

Niederschrift:

Stadträtin Dr. Grund informiert, dass es konkrete Pläne gibt, auf dem letzten verbliebenen Stück der Schmalspurbahn zwischen Bahnhof Eichstätt-Stadt und Bahnhofkreuzung mit alten Eisenbahnutensilien zu bestücken. Es gibt dazu auch schon eine Animation. Es bestehen jedoch Pläne, diese Fläche des Bahnkörpers für Fahrradabstellplätze zu nutzen. Dafür soll dieses Areal mit Folie abgedeckt werden. Dadurch könnten aber die Holzteile der alten Schmalspurgleise kaputt gehen. Es soll intern geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, dass das Holz des letzten Teils des Schmalspurkörpers erhalten werden kann.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 6c) (Vorlage 2014/203)

Betreff: Information, Verschiedenes,
Dank bezüglich Ostermarkt

Niederschrift:

Bürgermeister Dr. Schmidramsl bedankt sich bei den Fieranten und Besuchern für den großen Erfolg des diesjährigen Ostermarktes. Ein ganz besonderes Dankeschön verdienen die Organisatoren des gelungenen Ostermarktes. Eichstätt hat sich damit von seiner guten und schönen Seite präsentiert.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 6d) (Vorlage 2014/189)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Abschiedsworte von Stadtrat Hans-Ulrich Dickmann

Niederschrift:

Stadtrat Dickmann erklärt, dass dies seine letzte Kulturausschusssitzung war und er bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Es hat im Spaß gemacht und er wird nach seinem Ausscheiden aus dem Stadtrat hoffentlich das kulturelle Leben weiterhin begleiten und auch bereichern können.

Es hat ihn gefreut, dass er im Jahr des Hortus-Jubiläums einen Vortrag in der Seminarbibliothek halten durfte und bedankt sich dafür ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung der Sparkasse Eichstätt. Er bedankt sich weiter bei allen Personen, die diesen Vortrag besucht haben und dieses Projekt freundlich begleitet haben.

Anwesend: 9 Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Dr. Josef Schmidramsl
Bürgermeister

Gabriela Schneider
Verwaltungsangestellte